MAIN-TAUNUS-ZENTRUM AKTUELL

29-03-2015 VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Neues aus dem größten Einkaufs-Zentrum in Hessen

Ausgabe 4/2015 | Donnerstag, 19. März 2015 | Anzeigen-Sonderveröffentlichung **www.main-taunus-zentrum.de**

Liebe Leserinnen und Leser,

ich bin mal ein bisschen unvorsichtig, lehne mich weit aus dem Fenster und behaupte: Der Frühling ist da. Wenn ich weder auf den Kalender schaue noch aus dem Fenster oder in den Wetterbericht, sondern einen kurzen Rundgang in unserem MTZ mache, bin ich mir da sogar ganz sicher. Denn das wichtigste Thema ist die Mode für den Frühling und den Sommer – da kann es nicht anders sein, dass die dunkle Jahreszeit, glücklicherweise, vorüber ist.

Ich möchte Sie daher einladen, das schöne Wetter für einen spannenden Shopping-Tag im Main-Taunus-Zentrum zu nutzen. Schauen Sie in die Fenster, gehen Sie in die Geschäfte, probieren Sie aus, welcher der aktuellen Trends zu Ihnen passt, und nehmen Sie mit, was Sie für einen modisch trendigen Start ins Frühjahr brauchen. Im MTZ ist die ganze Palette der aktuellen Mode vertreten, hier findet jeder etwas.

Ich kann Ihnen auch versichern, dass die aktuelle Frühjahrsmode spannend ist wie lange nicht mehr. Das hat auch unsere letzte Modenschau eindrucksvoll gezeigt. Viele von Ihnen waren dabei, aber wer an diesen Tagen nicht ins MTZ kommen konnte, findet im Innenteil dieser Centerzeitung einige Impressionen von dieser fantastischen Fashion-Show, außerdem gibt es auf unserer Facebook-Seite ein Video.

Der Weg ins Main-Taunus-Zentrum lohnt sich natürlich nicht nur für die Mode-Fans. Unsere Osteraktionen machen das MTZ einmal mehr zu einem Ziel für die ganze Familie. Ganz besonders lege ich Ihnen unseren verkaufsoffenen Sonntag am 29. März ans Herz. Drücken wir die Daumen, dass viel Sonnenschein diesen Tag rundum perfekt werden lässt – wir im MTZ werden unseren Beitrag leisten.

Wir sehen uns dann in Ihrem MTZ!

Herzlichst Ihr

M. Borutta, Center Manager

Der Osterhase ist da

Frühjahrsshopping im MTZ

>>> Da gibt es doch tatsächlich Leute, die behaupten, den Osterhasen gäbe es überhaupt nicht. Wer soll denn dann, bitte sehr, all die bunten Eier verstecken? Und die anderen Geschenke bringen? Wer den Schulkindern zwei unbeschwerte Ferienwochen verschaffen? Wer überall für gute Frühlingslaune sorgen?

Wen all diese Argumente immer noch nicht überzeugen, der sollte einfach in den nächsten Tagen einmal ins Main-Taunus-Zentrum kommen. Da dreht sich alles um den Osterhasen, wie selbst ein flüchtiger Blick in die Ladenstraße zeigt. Aber mit einem schnellen Eindruck ist es nicht getan: Das MTZ ist das Shoppingcenter der Region, gerade auch an und für Ostern. Ob man noch Dinge besorgen möchte, die man für eine Reise rund um die Feiertage braucht, ob man etwas braucht für ein österliches Treffen im Familienkreise, oder ob es noch gilt, das ein oder andere Ostergeschenk zu besorgen – das MTZ ist immer die richtige Adresse.

Das MTZ lädt, österlich dekoriert, zum Frühjahrsshopping. Besonders lohnt es sich, einen Blick auf die aktuelle Mode zu werfen.

Etwas Zeit mitbringen sollte man dann schon, etwa um sich an der Aktionsfläche in die Welt traditioneller Osterbräuche entführen zu lassen, oder sich beim Eierlaufen zu vergnügen. Speziell für Kinder gedacht ist der Osterbastelgarten. Und die Ostersträucher, die von Kindergartengruppen aus der Region gestaltet wurden, haben auch etwas Aufmerksamkeit verdient. Wer sich Zeit nimmt, bei der Wahl des schönsten Strauchs mitzumachen, kann sogar etwas gewinnen.

Besonders für die Ostereinkäufe bietet sich natürlich der **29. März** an. Das ist ein **verkaufsoffener Sonntag – von 13 bis 19 Uhr** freuen sich alle Geschäfte auf die Kunden. Das ist die Gelegenheit, sich abseits der Alltagshektik einmal so richtig Zeit zu nehmen für einen ausgedehnten Einkaufsbummel mit der ganzen Familie, der besten Freundin oder auch ganz alleine. Die neue Frühjahrsmode ist so spannend, dass man ruhig einen ganzen Einkaufssonntag damit verbringen kann, sich über die Angebote der Modehäuser im MTZ zu informieren. Einige Eindrücke kann man sich übrigens schon im Innern dieser Ausgabe der Centerzeitung „Main-Taunus-Zentrum Aktuell" verschaffen.

Um 15.30 Uhr allerdings ist die Aktionsfläche mitten in der Ladenstraße ein wichtiger Anlaufpunkt. Dann treten dort die Mainzer Hofsänger auf und schicken die Besucher mit beschwingten Melodien in den Frühling. Wenn dann auch noch die Sonne scheint, kann der 29. März ein perfekter Tag werden. Aber: Der Weg ins MTZ lohnt sich bei jedem Wetter.

Das Main-Taunus-Zentrum in Sulzbach ist für Sie geöffnet:

Montag – Mittwoch
9.30–20.00 Uhr

Donnerstag – Samstag
9.30–22.00 Uhr

*Über **170 Shops** und **4500 kostenlose Parkplätze** für unsere Besucher*

*Der **MTZ-Kindergarten** für unsere kleinen Gäste ist Mo.–Fr. 13–19 Uhr und Sa. 10–18 Uhr geöffnet.*

4500 kostenlose Parkplätze

Stressfrei mit dem Auto ins Shopping-Vergnügen

Immer etwas frei: Mit der Suche nach einem Parkplatz muss man sich im Main-Taunus-Zentrum nie sonderlich lange aufhalten.

>>> Stressfreier Einkauf von Anfang an, dazu gehört einfach die Möglichkeit, das Auto nah, komfortabel und gebührenfrei abzustellen. Ohne Stau bis dicht heran an die Ladenstraße, das ist ein Servicemerkmal, das längst nicht alle Shoppingcenter aufzuweisen haben. 4500 Möglichkeiten, sein Auto abzustellen, sind ein Angebot, das seinesgleichen sucht. Selbstverständlich sind alle diese Parkplätze auch noch kostenlos.

Stammkunden haben längst ihren persönlichen Lieblingsparkplatz ausgesucht – zumeist geht es darum, welche Geschäfte aufgesucht werden sollen. Wer sich an der Einfahrt geradeaus hält, der erreicht auf schnellstem Wege das besonders zentral gelegene Parkhaus über dem Busbahnhof. Wer aber lieber im Freien parkt, fährt an diesem Gebäude vorbei und findet ausreichend Plätze gleich neben der Galeria Kaufhof.

Dort ist aber auch die Einfahrt in das große Parkhaus in unmittelbarer Nachbarschaft des Media Marktes. Gleich daneben sind die Parkplätze über der neuen Ladenstraße. Wer dort parken möchte, biegt schon an der Einfahrt links ab. Zum Kinobesuch beispielsweise bietet sich auf diesem Weg der Parkplatz am Kinopolis an.

Wo auch immer man das Auto abstellt, das Parken im Main-Taunus-Zentrum ist eine angenehme Angelegenheit. Und wenn besonders viele Kunden kommen, wird das Gelände des ehemaligen Autokinos als Ausweichparkplatz geöffnet. Von dort gelangt man mit kostenlosen Pendelbussen direkt zum MTZ-Busbahnhof.

INHALT

Trendig in den Frühling
Impressionen von der MTZ-Modenschau
Seiten V 2/3

Malen für den guten Zweck
Lions präsentieren die Sieger des Malwettbewerbs
Seite V 4

Präsent für alle Gelegenheiten
Der MTZ-Geschenkgutschein ist auch für Ostern ein Renner
Seite V 4

Für mehr Infos zum MTZ, scannen Sie den Code!*

****Um diesen Code zu lesen, benötigen Sie einen QR-Code Reader. Den können Sie sich für Ihr Smartphone kostenlos im Internet herunterladen!***

Like

www.facebook.com/MainTaunusZentrum

>>> Hessens größtes Einkaufszentrum <<<

*mit über **170 SHOPS** und **4500 KOSTENLOSEN PARKPLÄTZEN***

8000 Blumen für das Frühjahr

Gartenbaufirma Laackmann pflanzt Tulpen und Narzissen

Vor allem von älteren Kunden des Main-Taunus-Zentrums werden seine Mitarbeiter gelegentlich angesprochen, berichtet Steffen Laackmann. Manche wollen ein bisschen fachsimpeln, andere wundern sich, dass dies oder das jetzt schon gepflanzt werden kann. Sie bekommen dann den Hinweis, dass es im MTZ zwei bis drei Grad wärmer ist als in der Umgebung, alleine wegen der Wärmeabstrahlung der Gebäude. Außerdem sind die Ladenstraßen windgeschützt.

Seit vielen Jahren sorgt die Firma Laackmann aus Kriftel dafür, dass es im MTZ grünt und blüht – auch zu Ostern.

Wieder andere wollen einfach wissen lassen, dass sie sich schon wieder auf die Blumenpracht im MTZ freuen. Und tatsächlich, in den kommenden Wochen sind die Blumenbeete ein weiterer Grund für einen Besuch im MTZ. Dort grünt und blüht es kräftig, der Frühling hält Einzug. Das sorgt für gute Laune du macht Lust auf die warme Jahreszeit.

Verantwortlich dafür ist Steffen Lackmanns Gartenbaufirma. Die kümmert sich seit mehr als 15 Jahren darum, dass die Natur im MTZ ihren Platz hat und den Kunden zwischen den Geschäften einfach ein nettes, buntes Ambiente geboten wird. Das Unternehmen kann dabei eine Menge Erfahrung einbringen, denn es existiert schon seit fünf Jahrzehnten. Seinen Sitz hat es Kriftel, wo man sich also nicht nur mit Obst gut auskennt, sondern überhaupt viel Kompetenz in Sachen Gartenbau hat.

8000 Pflanzen bringen Lackmanns Leute mit – Narzissen, Stiefmütterchen, Tulpen und Gänseblümchen vor allem. Das sind die Blumen, die sich bewährt haben und die es deshalb jedes Jahr gibt, natürlich in immer neuen Anordnungen und Kombinationen. Primeln pflanzt Laackmann nicht mehr, nachdem sich herausgestellt hat, dass diese gerne von den Spatzen gefressen werden.

Natürlich ist es nicht damit getan, einfach die Blumen einzupflanzen. Zuvor werden die alten Pflanzen entfernt, teilweise auch der Boden ausgetauscht sowie Dünger eingebracht. Dann erst kommen die Pflanzen. Da sie ordentlich gewässert werden, gehen sie in der Regel auch alle an. Sechs Tage lang waren Lackmanns Mitarbeiter im MTZ unterwegs, dann sind alle Beete in Frühjahrsform. Die Besucher werden bis in den Sommer hinein ihre Freude daran haben.

Cutouts sind ein Modetrend des Sommers – in diesem kräftig-blauen Fall (von Orsay, ganz oben) natürlich auf die Spitze getrieben und daher nur etwas für besondere Gelegenheiten. Galeria Kaufhof kleidet die ganze Familie ein und kombiniert die Trends Ethno und Hippie (rechts).

Osterspaß im Main-Taunus-Zentrum

Aktionen für die ganze Familie

>>> Bummeln, Schauen und Einkaufen – das bietet das Main-Taunus-Zentrum an allen Werktagen und an den verkaufsoffenen Sonntagen. Die Osterwochen aber gehören zu den Zeiten, in denen ein Besuch in Hessens größtem Shoppingcenter besonders viel Spaß macht. Denn in jedem Jahr denkt sich das MTZ noch einige nette Aktionen passend zum Osterfest aus.

Da gibt es beispielsweise den Osterbastelgarten für Kinder. Osterdekorationen gibt es viele, aber Selbstgemachtes ist doch am schönsten. Gerade wenn es aus Kinderhand kommt. Täglich von 12 bis 18 Uhr können Kinder allerlei basteln, was Wohn- und Kinderzimmer verschönert und daher selbstverständlich mit nach Hause genommen werden kann. Es stehen ganz unterschiedliche Ideen auf dem Programm, sodass es sich lohnt, zum Osterbasteln gleich mehrfach ins MTZ zu kommen. Österliches kann man in diesen Tagen auch im MTZ-Kindergarten basteln.

Ein Spaß für die ganze Familie ist das Eierlaufen, das in der neuen Ladenstraße direkt vor Daniel Hechter stattfindet. Versuchen kann man sich in dieser Kunst am 20., 21., 26., 27. und 28. März sowie am 2. und am 4. April. Schnell wird sich zeigen, wer für diese wackelige Angelegenheit Geschick und Gefühl hat. Zeit dafür ist jeweils von 15 bis 18 Uhr – kostenlos.

Natürlich macht es Spaß, beim Eierlaufen zuzuschauen, und etwas für's Auge gibt es auch auf der Aktionsfläche im Zentrum des MTZ. Dort zeigen in diesem Jahr die Osterhasen von heute bis zum 6. April traditionelle Osterbräuche. Das ist eine Szenerie, bei der es viel zu entdecken gibt – ideal für eine kleine Pause am Shopping-Tag.

Genau anschauen sollte man sich auch die Ostersträucher, die von Kindern aus 20 Kindergärten aus der Region in den vergangenen Tagen geschmückt wurden. Denn die Kinder haben viel Engagement in die Vorbereitung gesteckt, das verdient Beachtung. Die Besucher des MTZ wiederum werden gebeten, unter all den Sträuchern den schönsten auszuwählen. Unter allen, die sich an der Abstimmung beteiligen, werden drei Einkaufsgutscheine im Wert von 50 Euro verlost, und die Gruppe, die den schönsten Strauch gemacht hat, bekommt ebenfalls einen Preis.

Beim Eierlaufen haben vor allem die Kinder ihren Spaß. Die meisten Erwachsenen trauen sich einfach nicht.

Schmuck, Brillen, Uhren, Taschen – all das gehört zur Mode und ist bei den Fashion-Shows im MTZ gut vertreten. In der geräumigen Kelly-Bag (links) kann man davon eine Menge unterbringen.

% AKTION %

Sie erhalten an jedem Samstag im April

25% Rabatt

auf alle vorrätigen Produkte von Avène

Gültig nur am 4., 11., 18. und 25. April 2015.

* Ausgenommen rezeptpflichtige Medikamente und Rezeptgebühr. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten und Gutscheinen. Keine Barauszahlung möglich.

Lieblings Apotheke im Main-Taunus-Zentrum

Sulzbach · Tel. 069/9494400

Ihre Lieblings-Apotheke im Rhein-Main Gebiet

DER BAUERNMARKT 2015

Am Kaufhof-Pavillon

MAIN-TAUNUS ZENTRUM

von 9.00 bis 18.00 Uhr

02. + 16. + 30. April

Wir sind auch an Gründonnerstag im MTZ

13. + 28. Mai

11. + 25. Juni

09. + 23. Juli

06. + 20. August

03. + 17. September

01. + 15. + 29. Oktober

12. + 26. November

03. + 10. + 17. Dezember

Beim Bauernmarkt, das ist bekannt, gibt's Qualität aus erster Hand.

Zeitungsleser sind immer informiert

Impressum

Main-Taunus-Zentrum Aktuell

Anzeigen-Sonderveröffentlichung der RheinMainMedia vom 19. März 2015 in Kooperation mit der ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG Main-Taunus-Zentrum, 65843 Sulzbach

Veröffentlicht in: Taunus Zeitung, Höchster Kreisblatt, Frankfurter Allgemeine Zeitung (Regionalteil Rhein-Main), Frankfurter Rundschau (Teilausgabe)

RheinMainMedia GmbH (RMM) Frankenallee 71–81 · 60327 Frankfurt

Geschäftsführer: Jörg Mattutat, Ingo Müller (RMM)

Projektleitung: Armin Schott (RMM) E-Mail: a.schott@rheinmainmedia.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Matthias Borutta, Center Manager, Main-Taunus-Zentrum, 65843 Sulzbach

Texte: Manfred Becht, Matthias Borutta

Fotos: Hans Nietner, Maik Reuß, Gerhard Schöffel

Layout: Bianca Schramm

Produktion: Dr. Peter Lüttig (RMM)

Druck: Frankfurter Societäts-Druckerei Kurhessenstraße 4–6 64546 Mörfelden-Walldorf

Weitere Detailangaben siehe Impressen der oben aufgeführten Veröffentlichungen.

Ihr Medienberater für diese Anzeigen-Sonderveröffentlichung ist:

Herr Jürgen Krämer

Telefon: (069) 31 40 70 28

Telefax: (069) 33 23 95

E-Mail: kraemer-handelsvertretung@rheinmainmedia.de

Das sind die Trends

Die MTZ-Modenschau zeigt, was angesagt ist

Orsay präsentiert starke Farben, wie das sonenngelbe Shirt zur maritim gestreiften Jacke (oben), oder das rote Kleid zur angesagten Biker-Jacke (rechts).

Bei s'Oliver (unten) kommen die Herren gerne rustikal-kariert daher, am liebsten zur unverwüstlichen Jeans. Bei den Damen geht es mit pastelligen Tönen und kleinen, geometrischen Mustern zurückhaltender zu. Das Kastenjäckchen ist ein Must-Have der Saison.

Nicht nur die Models mit den aktuellen Trends, auch Johanna Schreiber mit ihrer Violine wusste das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Die MTZ-Modenschau ist ein Event für alle Sinne.

Betty Barclay macht aus dem grauen Blazer durch weiße Paspeln und umgekrempelte Ärmel eine lässige Angelegenheit (oben). Aber auch Kontraste sind angesagt, so wie der grobe, dunkelgrüne Strick zum luftig-pastelligen Schal und passendem Shirt (links).

Superdry läutet den Frühling mit dem Beach-Look ein (oben) und gibt dem weißen Kleid mit Spitzeneinsätzen (rechts) einen romantischen Akzent.

Bei Karstadt setzen auch die Herren der Schöpfung Akzente. Im lässigen Casual-Look trägt man daher das Sweatshirt einfach umgebunden oder zum sommerlichen Blazer die Fliege in rot.

Gerry Weber (unten) kombiniert Muster mit Muster – das geht in diesem Jahr. Das 2015 unvermeidliche Rot lenkt den Blick auf eine sommerliche Stepp-Variante.

Die nächste Ausgabe Main-Taunus-Zentrum AKTUELL erscheint am 30. April 2015

Viele strahlende Gesichter gab es bei der Präsentation der Gewinner des Malwettbewerbs.

Malkurse für die Siegerin

Lions Club übergibt Preise im Wettbewerb

Der Malwettbwerb des Sulzbacher Lions Clubs, das ist eine nützliche Sache mit einer langen Tradition. Zum 17. Male hatte der Club Sulzbacher Schüler dazu eingeladen, zum 17. Mal fanden sich die Teilnehmer im Kinopolis zur Preisverleihung ein. „Wenn Weihnachten ist….“ lautete diesmal das Motto und so wird dieses noch so weit entfernte Fest kurz vor dem Frühlingsanfang zum Thema.

134 Schüler hatten sich an dem Wettbewerb beteiligt, und eine Vielzahl beachtlicher künstlerischer Arbeiten ist dabei entstanden. Die Nachwuchsmaler kommen aus den Klassenstufen 3 und 5 der Cretzschmar-Schule und aus den 5. Klassen der Mendelssohn-Bartholdy-Schule. Auch die Bestplatzierten verteilten sich einigermaßen gleichmäßig auf die beiden Schulen.

Merve Kartalkaya aus der 5r2 der Bartholdy-Schule wurde schließlich zur Siegerin gekürt, die nächsten Plätze belegten Paula Preisendörfer (Cretzschmarschule, Klasse 4a), Eliska Uncovska (Cretzschmarschule, Klasse 3b), Fayisal Tcha Djobo (Bartholdy-Schule, Klasse 5r2) und Sonja Wollesen (Bartholdy-Schule, Klasse 5r3). Sie gewannen Malkurse im Städel, Kopfhörer, Bücher und Malsets.

Natürlich hatten es sich Dr. Friedrich Niederfeichtner, Präsident des Lions Clubs Sulzbach, Sulzbachs Bürgermeisterin Renate Wolf und Matthias Borutta, Center Manager des MTZ, nicht nehmen lassen, zur Siegerehrung ins Kinopolis zu kommen. Das Kinopolis lud alle Teilnehmer des Wettbewerbs zu dem Film „Asterix im Land der Götter“ ein – und alle hatten ihren Spaß mit dem kleinen, aber bärenstarken Gallier.

Auch das MTZ unterstützt die Aktion gerne, schon weil sie mit einem guten Zweck verbunden ist. Das Siegerbild nämlich ziert die jährliche Weihnachtskarte des Lions Clubs, die unter anderem auf dem Weihnachtsmarkt im Main-Taunus-Zentrum verkauft wird. Der Erlös wird für soziale Zwecke in der Region verwendet; von der Verkaufsaktion des vergangenen Jahres gingen jetzt 8000 Euro an die Ökumenische Wohnhilfe im Taunus. Erfreut nahm Vorsitzender Günther Adam den Scheck in Empfang – sein Dank wie der aller Beteiligten ging an Sponsoren wie das Kinopolis und Papier-Kretschmann.

GEWINNSPIEL

10 x 2 Eintrittskarten zu gewinnen

Die Gewinnfrage:

Wenn Sie am 30. März nach dem Besuch von Matthias Schweighöfer im Kinopolis direkt um 14 Uhr „Der Nanny“ sehen möchten, müssen Sie nur folgende Frage beantworten:

In welchem Film arbeitete Schweighöfer zuletzt mit Milan Peschel zusammen?

Das MTZ und sein Filmpalast Kinopolis verlosen 10 x 2 Karten.

Wer die Antwort weiß, schickt diese bis zum 26. März 2015 an das

Main-Taunus-Zentrum
Center Management
65843 Sulzbach
Stichwort: „Kino: Der Nanny“

Bitte E-Mail-Adresse oder Telefonnummer zwecks Gewinnbenachrichtigung angeben.

Einsendeschluss: 26. März

Der Nanny

Clemens (Matthias Schweighöfer) hat kaum Zeit für seine Kinder. Er plant gerade eines der größten Bauprojekte der Stadt und die Verträge sind so gut wie unterschrieben. Lediglich ein paar letzte Mieter müssen noch ihre Wohnungen räumen und der Bau kann beginnen. Doch als auch Rolf (Milan Peschel) seine Wohnung verliert, schwört er Rache und heuert undercover als männliche Nanny in Clemens Haushalt an. Sein Plan heißt: Sabotage.

Da hat er die Rechnung allerdings ohne Clemens Kinder Winnie (Paula Hartmann) und Theo (Arved Friese) gemacht. Die beiden haben es sich zum Ziel gesetzt, neue Nannies innerhalb kürzester Zeit aus dem Haus zu vertreiben. Dafür ist ihnen jedes Mittel recht und sie zeigen bei der Wahl ihrer Waffen kein Erbarmen. So muss Rolf schmerzlich feststellen, dass Nannysein kein einfacher Job ist und dass nun auch er zu härteren Mitteln greifen muss. Doch während er versucht, seine Wohnung und Heimat zu retten, entsteht aus seiner Sabotage mehr und mehr eine neue Familie.

Nach „Schlussmacher“ tut sich Hitregisseur und Schauspieler Matthias Schweighöfer für „Der Nanny“ erneut mit Schauspielkollege Milan Peschel für eine Mainstream-Komödie zusammen. „Neben amüsanten Momenten und Slapstick gibt es auch bewegende Szenen und einen Hauch Gesellschaftskritik im turbulenten Treiben für die ganze Familie, in der Kindergartendaddy und Karrierist aufeinanderprallen und voneinander lernen“, schreibt Kino.de in seiner Filmkritik.

*Anlässlich des Filmstarts (26. März) wird **Matthias Schweighöfer am Montag, 30. März, im Kinopolis Main-Taunus-Zentrum ab circa 13.30 Uhr zu Gast sein.** Vorstellungsbeginn an diesem Nachmittag ist um 14 Uhr.*

Treffen zweier Artverwandter? Ein Karrieremacher wie Clemens (Matthias Schweighöfer) reißt vielarmig wie ein Krake gerne alles an sich.

Clemens Kinder Theo (links) und Winnie (rechts) rauben „Nanny“ Milan Peschel die letzten Nerven.
Fotos : Warner Bros

KINOPOLIS Main-Taunus

www.kinopolis.de · www.facebook.com/KinopolisMTZ

Ein Tipp für den Osterhasen

Über den MTZ-Geschenkgutschein freut sich jeder

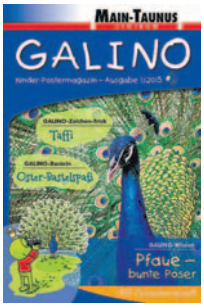
>>> Ostern, das ist der Frühling. Die Schule hat Pause, viele nehmen sich Urlaub, die Sonne scheint, alles drängt nach draußen – der Auftakt für einen wunderbaren Sommer. Ostern wird aber auch gefeiert, gerne im Familienkreis. Geschenke gehören auch dazu, es müssen ja nicht immer die großen und teuren Dinge sein. Deshalb führt vorher am Main-Taunus-Zentrum kein Weg vorbei.

Die Auswahl mag allerdings noch so riesig sein, manchmal ist man sich nicht sicher, was man schenken soll. Und zumindest für diesen Fall gibt es die optimale Lösung – den Geschenkgutschein des Main-Taunus-Zentrums. Wer ihn bekommt, der kann aus dem gesamten Sortiment des MTZ aussuchen. Wer ihn verschenkt, der kann sicher sein, dass sein Präsent passt. Und er hat gleich noch einen Shopping-Bummel im MTZ verschenkt.

Die Geschenkkarte ist auch ein Präsent für jeden Geldbeutel. Von 10 Euro bis 50 Euro ist der Gutschein erhältlich. Wenn es mehr sein soll, packt man mehrere Gutscheine in ein Geschenk. Pro Gutschein wird eine kleine Servicepauschale von 50 Cent fällig.

Wie wäre es mit der folgenden Idee: Beim nächsten Einkaufsbummel im Main-Taunus-Zentrum einfach einmal an der Kundeninformation vorbeischauen und einen kleinen Vorrat an Geschenkgutscheinen unterschiedlichen Wertes mitnehmen? Wer das macht, bemerkt schnell, dass es mehr Gelegenheiten gibt als gedacht, mit einem solchen Gutschein Freude zu schenken. Der MTZ-Geschenkgutschein – das Präsent mit der großen Auswahl, für jeden Geldbeutel, für viele Gelegenheiten das ganze Jahr hindurch.

Übrigens: Der Gutschein wird in allen von der ECE betriebenen Shoppingcentern angenommen. Man kann die Karte also auch an Leute verschenken, die nicht im Rhein-Main-Gebiet wohnen, denn die ECE ist in Deutschland wie auch im benachbarten Ausland an vielen Orten vertreten.



Alles über Pfaue

Viel Spaß mit dem neuen Galino

>>> Sie kommen aus Indien und aus Sri Lanka, sie gehören zu den beliebtesten Beutetieren der Tiger, werden aber auch von Leoparden gerne gefressen. Dass sie bei Gefahr vor den Raubkatzen mit lauten Rufen warnen, macht sie zu interessanten Tieren auch für den Menschen. Wenn der Pfau schreit, ist Vorsicht geboten. Er selbst verspeist ganz gerne auch einmal eine junge Schlange, Kobras beispielsweise, was die Pfauen in ihrer Heimat zusätzlich beliebt macht.

Solche und noch viel mehr spannende Informationen über die Vögel mit den bunt schillernden Federn gibt es im neuen Galino, dem Kindermagazin des Main-Taunus-Zentrums. Die kleinen Kunden des MTZ wissen, dass zu jedem Heft auch ein tolles Poster gehört, viele sammeln deshalb diese Hefte. So entsteht im Lauf der Zeit ein richtiges Tierlexikon.

Zusammenstellen kann man sich als Sammler auch einen ganzen Ordner mit den Abenteuern des Linus, der Titelfigur des Galino-Comics. Denn auch er gehört zu jedem Heft. In der aktuellen Folge hat er einen Osterpfau gebastelt – wer wissen will, was das ist, holt sich schleunigst das neue Heft. Dort findet sich noch eine weitere Bastelidee: Es wird ganz genau erklärt, wie man aus buntem Filz Eierwärmer machen kann. Da wäre doch einmal etwas, um die Eltern an Ostern zu überraschen.

Das aktuelle Galino bietet noch viel mehr – Witze, ein Gewinnspiel, Rätsel und Malvorlagen. Da kommt in den Osterferien keine Langeweile auf. Erhältlich ist Galino kostenlos bei Spielwaren Faix, den Spielzeugabteilungen von Karstadt und Galeria Kaufhof, im MTZ-Kindergarten und an der Kundeninformation.

Alles Gute für die Haut

Jetzt die Spuren des Winters verschwinden lassen

>>> Minustemperaturen, trockene Heizungsluft und Lichtmangel sind endlich vorbei. Jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt, der Haut besondere Aufmerksamkeit gönnen. Denn so kann man die fahlen Spuren des Winters verwischen. Am besten fängt man gleich damit an.

Ausreichend Schlaf, gesunde Ernährung und genug Flüssigkeitszufuhr in Form von Wasser nähren die Haut auf natürliche Weise von innen. Von außen braucht sie jetzt vorwiegend feuchtigkeitshaltige Pflege, da sich ab Plusgraden die Talgproduktion von selbst regelt. Dabei sollen die Pflegeprodukte Defizite der Haut ausgleichen und Schutz vor Umwelteinflüssen bieten.

Überhaupt, man kann zu Hause einiges für die Haut tun. Los geht es mit einer Hautreinigung und einem Peeling. Dabei sollte man nur Produkte verwenden, die optimal auf den Hauttyp abgestimmt sind. Bei problematischer Haut kann eine Hautanalyse bei einer Kosmetikerin helfen, die richtigen Pflegeprodukte auszuwählen.

Lieblings Apotheke im Main-Taunus-Zentrum

Problematische und empfindliche Haut braucht besondere Pflege. Sanfte Pflegeprodukte aus der Serie Eau de Thermal von Avène bewähren sich besonders bei irritierter und gereizter Haut. Das liegt an der speziellen Zusammensetzung hochwertiger Inhaltsstoffe und des reinen Thermalwassers von Avène mit seinen entzündungshemmenden und hautberuhigenden Eigenschaften. Auch für die ersten sonnigen Tage ist man mit den besonders gut verträglichen Sonnenschutzprodukten für jeden Hauttyp von Avène bestens beraten.

In der Lieblings-Apotheke im MainTaunus-Zentrum kann man aus dem großen Sortiment von Avène-Produkten auswählen und sein Lieblingsprodukt finden. Die kompetente Beratung erhält man natürlich dazu.

Eine schöne Haut muss richtig gepflegt werden. Gerade nach dem Winter hat sie besondere Ansprüche und braucht gut abgestimmte Pflegemittel.